



E1-Junioren Saison 2013/2014

JFV FUN | E1-Junioren Landesliga Süd

E1-Junioren 4 : 0 Müllroser SV am: 27.10.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Siegel Tom					50			0.0
2	Gardt Tim Oliver		1			45			0.0
5	Friedrich Jonathan					45			0.0
6	Nerlich Hannes		1			45			0.0
7	Paprottka Sylvio					40			0.0
9	Krüger Franz					45			0.0
10	Triepler Julian		2			45			0.0
8	Zimmer Gino					35			0.0

Spielbericht

Der Tag begann mit einer Hiobsbotschaft. Neben dem Langzeitverletzten Lucas Lässig stand heute mit Lennart Hüfner einer weiterer Stammspieler nicht zur Verfügung. Ungeachtet dessen sollte das Team des JFV, zumindest dem Papier nach, leistungsstark genug sein, um gegen den Tabellenzehnten einen Sieg einzufahren. Dem Trainerteam war aber sehr wohl noch die Heimmiederlage aus der Vorsaison gegen den selben Kontrahenten mehr als gegenwärtig. Die zahlreichen Zuschauer in Wellmitz sahen zu Beginn der Partie überwiegend das Gästeteam in der Vorwärtsbewegung. Mehrere gefällige Versuche seitens der Fußballunion, den Ball direkt in den eigenen Reihen laufen zu lassen, verpufften, ohne Torgefahr erzielen zu können. Und doch gelang den Hausherrn Mitte der ersten Hälfte der Führungstreffer. Julian Triepler brachte den Ball, dank seiner individuellen Fähigkeiten, endlich über die Torlinie. Pause. Die E-Junioren des JFV FUN schienen beflügelt zu sein von dieser Führung und versuchten mit Beginn der zweiten Spielhälfte, selbst die Initiative an sich zu reißen. Das nächste Tor durch (wiederum) Julian Triepler fiel folgerichtig. Keine sechzig Sekunden später fiel das schönste Tor des Tages. Eine gut getimte Flanke, von der rechten Außenbahn hereingebracht durch Gino Zimmer, nahm Tim Oliver Gardt mit einer akrobatischen Flugeinlage direkt und verwandelte spektakulär. Achtzehn Minuten vor Spielende war dies die Entscheidung. Hannes Nerlich stellte in der Schlussminute den 4:0 Endstand her. Es gibt Spiele, die müssen einfach gewonnen werden. Pflicht erfüllt. Einige Spieler, wie z.B. Gino Zimmer, haben durch erhöhte Einsatzzeiten und gelungene Aktionen an Selbstvertrauen hinzugewonnen. Die kommenden Tage werden geprägt sein von der Frage, ob die verletzten Stammkräfte ins Team zurückkehren werden, bevor es am kommenden Wochenende gegen den Tabellennachbarn aus Frankfurt (Oder) zu bestehen gilt. Dafür : Viel Glück ! RH.